**Grosser Stadtrat** 

F 18. März 2014

Nr. 2

## Ökoliberale Bewegung Schaffhausen (ÖBS)

René Schmidt, Lahnstr 36, 8200 Schaffhausen

An den Präsidenten des Grossen Stadtrates Georg Merz Stadthaus 8200 Schaffhausen

## **Postulat**

## Unternehmensgründungen auf Stadtgebiet fördern!

Sehr geehrter Herr Präsident

Die Unterzeichnenden ersuchen Sie höflich, nachstehendes Postulat auf die Traktandenliste des Grossen Stadtrates zu setzen:

Der Stadtrat wird gebeten Varianten zu prüfen, wie die Stadt Schaffhausen mit einem Impulsprogramm Jungunternehmer motivieren und unterstützen kann, ihre Firma in der Stadt Schaffhausen zu gründen und zu betreiben. Dem Grossen Stadtrat ist möglichst bald Bericht und Antragt zu unterbreiten.

## Begründung

Mit der Schaffung eines Gründungsanreizes könnte das Jungunternehmerpotential besser genutzt und damit ein wichtiger Beitrag an die Sicherung der wirtschaftlichen Prosperität unserer Stadt geleistet werden.

Das Leistungsvermögen, die Innovationskraft und die Wachstumsdynamik einer offenen, rohstoffarmen und exportorientierten Volkswirtschaft werden in hohem Ausmass von ihrer dauernden Erneuerungsfähigkeit geprägt. Neben den von der kantonalen Wirtschaftsförderung erfolgreich begleiteten Neuansiedlungen von Firmen aus dem In- und Ausland, welche die Wirtschaft mit neuem Wissen und Technologien befruchten, spielen auch die Neugründungen von Kleinfirmen eine wesentliche Rolle.

Jungunternehmen sind ein wesentlicher Bestandteil des Lebenselixiers einer dynamischen Wirtschaft und können im weitesten Sinn sogar als Indikator für die Qualität der Standortvoraussetzungen betrachtet werden. Ihre gezielte Förderung wird angesichts ihrer bedeutungsvollen Rolle zu einem wichtigen und sinnvollen wirtschaftspolitischen Ziel.

Angesichts eines unvermindert weiter voranschreitenden Strukturwandels, einer eher beschränkten Wachstumsdynamik unserer Wirtschaft und einer damit erforderlichen Belebung der Innovationstätigkeit sowie des Unternehmertums, sind Initiativen zur Gründung unverzichtbare und wertvolle Beiträge zur wirtschaftlichen Revitalisierung unserer Stadt. Schliesslich unterstützt, ergänzt und erleichtert die Tätigkeit solcher Massnahmen auch die Arbeit der Wirtschaftsförderung, die eine ausgeprägte und bewusste Ausrichtung auf eine erneuernde und wachsende Bestandesentwicklung verfolgt.

Mit einem einmaligen Betriebskostenbeitrag für die Vorgründungsberatung bei der Zusammenarbeit mit städtischen Treuhändern, Beratern oder Rechtsanwälten könnten insbesondere Jungunternehmer profitieren, welche in der Regel zu Beginn ihrer Selbständigkeit gerade in diesem Bereich erfahrungsgemäss einen grossen Unterstützungsbedarf aufweisen.

Freundliche Grüsse

René Schmidt

fund Trusta